

Uit alinea 4 is een aantal zinnen weggelaten, zie hiervoor opgave 37.

So lässt sich am besten lernen

Vor den Ferien jagt oft eine Klausur die nächste. Bis zu drei Klassenarbeiten pro Woche setzen Schüler unter Lerndruck. Ein guter Überblick und ein paar Tricks helfen, zwischen Vokabeln und Geschichtszahlen zu bestehen.

(1) Stella Asch, Inhaberin des Instituts *Die Lernexperten* in Gießen, empfiehlt ein sehr gezieltes und geplantes Vorgehen. Der erste Schritt: sich einen Überblick über die erforderlichen Lerninhalte verschaffen. Was wurde in der letzten Klausur abgefragt? Welcher Stoff ist seitdem
5 dazugekommen? „Man soll in Fachbücher, Mappen und Hausaufgaben schauen und eine Liste der neuen Lerninhalte erstellen.“

(2) 34 die Lernfelder bekannt sind, sollten diese in wohl dosierte Häppchen gepackt werden, sagt Birgit Ebbert, Lernbegleiterin aus Hagen. „Erstelle einen Zeitplan, auf dem genau vermerkt ist, welche
10 Themen an welchen Tagen dran sind.“ Zwei Wochen im Voraus seien für die Vorbereitung in der Mittelstufe ideal, um eine Überforderung zu vermeiden. „So kann man jeden Tag rund eine Stunde Lernen einplanen und das Wochenende frei lassen.“

(3) Pausen sind wichtig, um dem Gehirn Zeit für Erholung und
15 Verarbeitung der neuen Lerninhalte zu geben. „Einen Tag vor der Klausur selbst sollte man sich am besten gar nicht mehr mit dem Thema beschäftigen“, sagt Asch. Sie rät außerdem dazu, Lerninhalte möglichst 36 zu gestalten. Das heißt: besser nicht drei Tage hintereinander nur Lateinvokabeln pauken.

20 (4) 37 Asch empfiehlt das mehrkanalige Lernen: „Zum Beispiel etwas aufschreiben und laut vorlesen.“

(5) Besonders effektiv sind Lerngruppen, in denen sich die Schüler gegenseitig auf die Klausur vorbereiten. „Man lernt tatsächlich am besten, wenn man selbst lehrt“, erklärt Asch. Auch Eltern oder Geschwister
25 könnten diesen Effekt nutzen und sich von dem Schüler einfach physikalische Gesetze und Matheformeln erklären lassen. „Um gemeinsam zu lernen, muss aber die Beziehung stimmen“, sagt Ebbert. „Wenn man nur Streit hat, macht es sowieso keinen Sinn.“ Zum Abfragen und Korrigieren sollten dann lieber Freunde oder Oma und Opa eingesetzt
30 werden.

naar: Emsland Kurier, 20.03.2016